BESCHLUSS
VOM 02. JUNI 2022

GESCH.-NR.	2022-0514	
BESCHLUSS-NR.	2022-112	
IDG-STATUS	öffentlich	
SIGNATUR	**13**	**SOZIALHILFE**
	13.08	**Jugendfürsorge**
BETRIFFT	**Zweckverband Soziales Bezirk Pfäffikon; Beratungsstelle für junge Erwachsene; Kreditbewilligung für Pilotprojekt**	

AUSGANGSLAGE

Im Sommer 2020 hat die Sozialkonferenz des Bezirks Pfäffikon eine Arbeitsgruppe zum Thema «Beratungsstelle für junge Erwachsene» eingesetzt. Anlass war einerseits die Schliessung des bisherigen, kirchlich getragenen Angebotes in Pfäffikon im Sommer 2020 und die starke Zunahme an Erwachsenenschutzmassnahmen für junge Erwachsene (15 – 25 Jahre) im Bezirk Pfäffikon.

An der Sitzung vom 25. Oktober 2021 hat die Sozialkonferenz den Bericht der Arbeitsgruppe beraten und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Mit Antrag vom 14. April 2022 beantragt der Verbandsvorstand des Zweckverbandes Soziales Bezirk Pfäffikon bei den Bezirksgemeinden einen einmaligen Kredit von Fr. 360'000.- zwecks Schaffung eines Beratungsangebotes im Rahmen eines dreijährigen Pilotbetriebes. Die Kosten für die Stadt Illnau-Effretikon für die dreijährige Pilotphase betragen ca. Fr. 110'000.-.

Die Rechnungsprüfungskommission des Zweckverbands hat den Antrag und den Bericht geprüft und beantragt mit Abschied vom 17. Mai 2022 Zustimmung zur Vorlage.

ERWÄGUNGEN

Der Stadtrat stimmt der Analyse zu, wonach bei den Beratungs- und Unterstützungsangeboten für Jugendliche und jungen Erwachsene im Alter zwischen 16 bis ca. 25 Jahren im Bezirk Pfäffikon eine Versorgungslücke besteht. Er ist demnach mit der versuchsweisen Schaffung eines neuen Angebots und der strukturellen Angliederung an den Zweckverband Soziales Bezirk Pfäffikon grundsätzlich einverstanden.

Dem Stadtrat erscheint es wichtig, dass die neue Beratungsstelle koordiniert und eng mit dem regionalen Kinder- und Jugendhilfezentrum (kjz), den Sozialdiensten der Gemeinden und der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde KESB zusammenarbeitet, damit das Verhältnismässigkeits- und Subsidiaritätsprinzip bei der Errichtung von Erwachsenenschutzmassnahmen bei der Zielgruppe angewendet werden kann. In diesem Sinne unterstützt der Stadtrat auch die Empfehlungen der RPK zur Berichterstattung (Hinweise über die Art der Zusammenarbeit und Aussagen über die Wirksamkeit des Beratungsangebotes). Für den Stadtrat massgebend ist auch die Vernetzung und Bekanntmachung des Angebots bei den Schulleitungen und der Schulsozialarbeit sowie ein gewisses Beratungsangebot vor Ort.

Stadthaus
Märtplatz 29
Postfach
8307 Effretikon

Telefon 052 354 24 11
praesidiales@ilef.ch
www.ilef.ch
facebook.com/stadtilef

Stadt Illnau-Effretikon

STADTRAT

BESCHLUSS
VOM 02. JUNI 2022

GESCH.-NR. 2022-0514
BESCHLUSS-NR. 2022-112

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON
AUF ANTRAG DES RESSORTS GESELLSCHAFT
BESCHLIESST:

1. Der Schaffung eines Beratungsangebotes für «Junge Erwachsene» beim Zweckverband Soziales Bezirk Pfäffikon im Rahmen eines dreijährigen Pilotprojektes mit Gesamtkosten von Fr. 360'000.- wird genehmigt. Der Kostenanteil der Stadt Illnau-Effretikon von Fr. 110'000.-, verteilt auf drei Jahre ab dem Jahr 2023, geht zu Lasten Konto 3612.00/6050.

2. Die Abteilung Gesellschaft wird beauftragt, die jährlichen Kostenanteile in die Budgets 2023 bis 2025 aufzunehmen.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
   a. Zweckverband Soziales Bezirk Pfäffikon, Iwan Hubschmid, Postfach, 8330 Pfäffikon
   b. Abteilung Finanzen
   c. Abteilung Gesellschaft

Stadtrat Illnau-Effretikon

Ueli Müller
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 06.06.2022